Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26180
Copyright: Admont, Benediktinerstift

flussigem pluet so sind die
adern gros vnd der mensch
hat vil hitz so scholt du im
lassen auf dem rechten arm
zu der leber adern Chumpt
es von den lenden so lass im
aussen an dem fuess vnder de
enchstiel Ist aber es von der
plasen so lass im jmen vnd
gib im all tag die electuarien
Die da haist diacodie oder
dyacomten oder zuchkuch
wsatcid Des morgens vnd
des abencz Darnach gib dysen
im Syropel Ein Syropel
fur das pluet Nym rosen
sumat mirralli walanstie
boli armeniaci plantagis
thurs masticis mente jegle
ichs am quintcit vnd sud
es in vier pfinden wassers
vnd das halbs in gesied Dar
nach tue am pfunt zukers
darzu vnd gib im sem des
morgens vnd des abencz
drey loffel vol ze trinchsten
Ein pflaster fur das pluet
Darnach mach im am pfla
ster Nym wermach masticis
mummia Rungwrmb dra
comb boli armeniaci sami
nis plantagimb rosdrp le
gleichs ein halbs lot vnd
melbs am starchsten haut wol
sind meng es mit weissen wo
atern vnd leg es vber die stat
do dem siechen we ist Von dem
Harmstam nicht behaben
Habetes haist am suchst
Die den harm stam nicht be
haben mugen vnd get an sei
nen danchst von im vnd ge
schiecht von vbriger kranchait
der plasen vnd von vbrig
kelten dem scholt du also hel
fen Nym oximel dyaretica
am pfunt vnd gib im sem al
leg des morgens vnd des abe
ncz drey loffel vol warmb
wassers Als des oximelbs
wirder sey so gib im am lot
Benedicta Darnach an dem
dritten tag so mach im ein
pad do origanud vnd talame
ta vnd malsamita jmen ge
sten sey vnd gib im cyrutam
drey haller gewicht mit wein
do piber gail im gesoten sey
sind salb in vmb die lendt
vnd vmb die plasen mit dya
lteca vnd mit Camillam oder
mit lor ol Das ist von der
Passio materiad haa muter
t am suchst der mueter vn
der frawen vnd wirt vber
g weliff jar vnd wert ze vir
zechen iarn oder ze funfze
hen Ettwenn sind si im ze vil